



26.03.2012 - 14:00 Uhr

Lyreco Switzerland AG zieht nach Dintikon / Traditionelles Zürcher Vertriebsunternehmen baut und zieht in den Aargau



Dintikon (ots) -

In Dintikon baut der grösste Bürobedarfshändler der Schweiz, Lyreco Switzerland AG, ihr neues Betriebs- und Verwaltungsgebäude. Damit verbunden ist auch die Verlegung des Hauptsitzes des traditionellen Zürcher Handelsunternehmens in den Kanton Aargau.

Lyreco Switzerland AG plant in Dintikon ein neues Betriebs- und Verwaltungsgebäude. Die Baueingabe erfolgt Ende März. Zuvor werden die Behörden, Direktanstösser und Interessierten direkt vor Ort informiert. Ziel ist es, Ende Oktober 2013 das neue Gebäude in Betrieb zu nehmen. Der Umzug der Verwaltung von Dietikon nach Dintikon ist für das 1. Quartal 2014 geplant. Im Mai 2012 soll mit dem Bau begonnen werden: Umlegung Kanalisation und Kabel.

Lyreco beschäftigt rund 500 Mitarbeitende, darunter viele qualifizierte Fachkräfte sowie Logistik- und KV-Lernende. Bei der Evaluierung des Baulandes hat Lyreco der Tatsache Rechnung getragen, dass bereits viele Mitarbeitende im Kanton Aargau wohnen. Zudem ist das bestehende Betriebsgebäude bereits seit zehn Jahren in Dintikon ansässig. Die guten Erfahrungen waren mit ein Grund bei der Evaluation für den Neubau. Der Standort ist optimal für ein Betriebs- und Verwaltungsgebäude wie es Lyreco als sozusagen "grösste Papeterie der Schweiz" ist. Wichtig sind der Bahnanschluss und die gute Verkehrslage.

Nein, Mehrverkehr im Sinne von Schwerverkehr werde es nicht geben. Als Handelsunternehmen im B2B-Vertrieb werden die Waren wie bisher von den Lieferanten angeliefert und inhouse entsprechend den Bestellungen der Kunden in kleinere Pakete verpackt und möglichst via Bahn oder der eigenen Lieferwagen-Flotte transportiert. Besonderen Wert legt man bei Lyreco auf möglichst geringe CO₂-Emissionen. Zusätzlich verpflichtet die ISO 14'001 Zertifizierung von Jahr zu Jahr umweltschonender zu arbeiten. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung musste der Büromaterialvertreiber nicht machen lassen. Gehandelt wird weder mit gefährlichen Chemikalien noch gibt es andere Gefährdungen für Mensch und Umwelt. Der Privatverkehr hingegen werde leicht zunehmen, da nicht alle

Mitarbeitenden mit den öffentlichen Verkehrsmitteln pendeln werden.

Die Unterstützung der beiden Gemeinden, Dintikon und Villmergen, bei der Evaluation des Standortes hat Lyreco sehr wohlwollend erlebt. Die Vorfreude auf den neuen Hauptsitz im Aargau ist bei Lyreco sehr gross: mehr Platz und die Chance, die internen Abläufe zu optimieren.

125 Jahre Lyreco

Lyreco feiert heuer das 125 Jahre Jubiläum. 1887 wurde das erste Ladengeschäft durch Rudolf Furrer-Spengler und seine Frau Lucie am Münsterhof in Zürich eröffnet. Lyreco ist ein privates Unternehmen im B2B-Vertrieb von Büromaterial und nimmt in diesem Bereich die Stellung eines Marktführers ein. Mit seinen mehr als 10'000 Mitarbeitenden weltweit, von denen 4'500 im Verkauf tätig sind, besteht sein wichtigstes Know-how in seiner ausgeprägten Kundenorientierung und dem exzellenten Vertrieb. Der europäische Marktführer Lyreco ist neben Europa in 27 Ländern in Nordamerika, Australien und Asien vertreten. Der Konzern generierte im Jahr 2011 einen Umsatz von 2,2 Milliarden Euro. Mit seinen Partnern deckt Lyreco 37 Länder auf fünf Kontinenten ab.

Als Büromaterialvertrieb kennt man Lyreco. Seit über 15 Jahren ist Lyreco in der Schweiz auch Exklusiv Distributor der Nespresso Geschäftslösungen für Firmen - zu erkennen an den flachen Nespresso Pads im Vergleich zu den Kapseln. Weitere Infos: www.lyreco.ch

Kontakt:

Thomas Illi
Managing Director, Lyreco Switzerland AG
Tel.: +41/44/744'43'00
E-Mail: thomas.illi@lyreco.com
Internet: www.lyreco.ch

Medieninhalte



So wird das neue Betriebs- und Verwaltungsgebäude von Lyreco in Dintikon aussehen. Bilder sind unter www.lyreco.ch abrufbar. / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "ots/Lyreco Switzerland AG".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051301/100715544> abgerufen werden.